

Kunsttage Basel

⊕⊕ photo basel

Im Rahmen der Kunsttage Basel welche vom 3.6.-6.6.2021 stattfinden werden, präsentiert die photo basel in Zusammenarbeit mit der Shiftmode sowie dem Künstlerduo Philipp J. Bösel und Burkhard Maus das Projekt der vermessenen Mauer.

Prominent und in unmittelbarer Nähe zum Dreiländereck (und der unsichtbaren Grenze welche im Rhein verläuft), wird auf einem Abschnitt ein sich spiegelnder Bauzaun mit den Werken der Berliner Mauer bespielt.

Zusätzlich zu dieser physischen «Mauerpräsenz» soll mittels QR Code der Eintritt in die virtuelle Ausstellung gelingen in welcher weitere Bilder dieses Mauerprojekts zu sehen sein sollen. Selbstverständlich ist diese Intervention im öffentlichen Raum frei zugänglich sowie kostenlos.

Weitere Informationen zum Mauerprojekt:

In der Zeit vom 21. bis 29. Juni 1984 fotografierten Philipp J. Bösel und Burkhard Maus einen bestimmten Teil der Berliner Mauer (Bernauer Strasse - Treptower Damm Weg).

Ziel war, diesem Bauwerk konzeptionell zu begegnen. Hieraus entstand „Die vermessene Mauer“. Vermessen - à double sens: Einerseits sollte die Mauer unter anderem Kommunikation zwischen den Menschen der Stadtteile verhindern - gewiss eine Vermessenheit, andererseits wurden circa 18,5 km der Mauer photographisch fixiert, quasi vermessen.

Die Vorgehensweise bedeutete Einhaltung von konzeptionellen Vorgaben hinsichtlich der graphische

Darstellung und der vorgefundenen räumlichen Gegebenheiten. Auf der Grundlage dieser Stringenz wurde das Projekt „Die vermessene Mauer“ realisiert. Das Resultat: 1000 monochrome Photographien <https://www.die-vermessen-mauer.de>

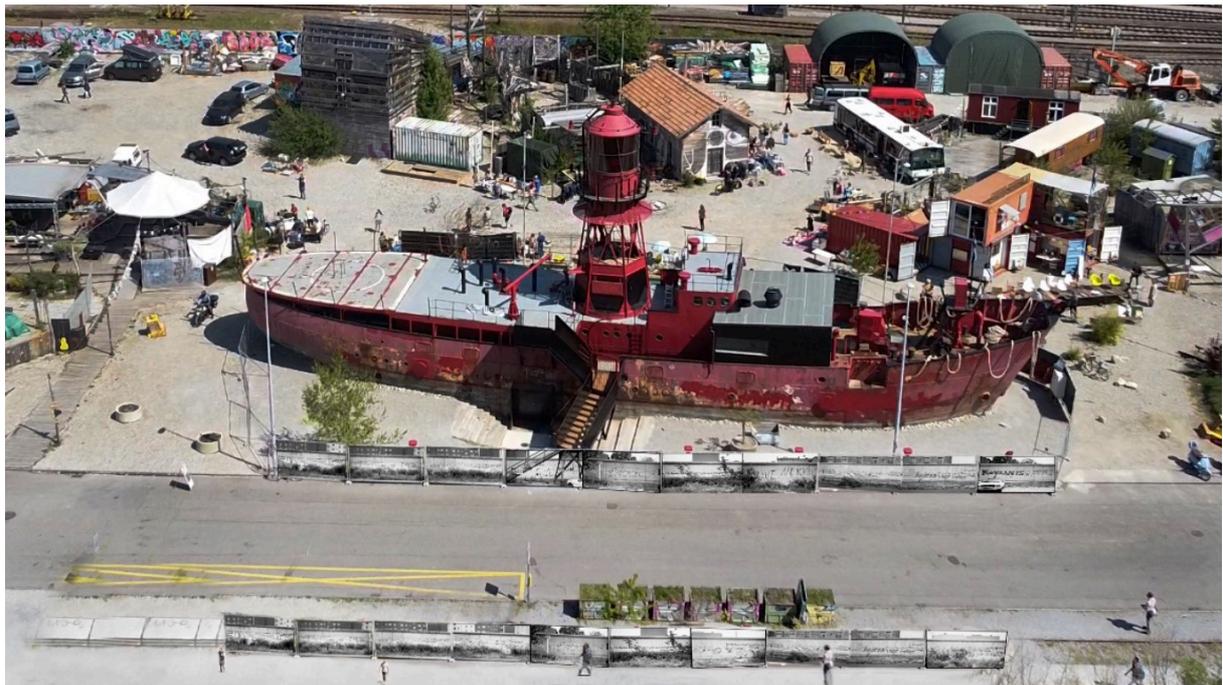
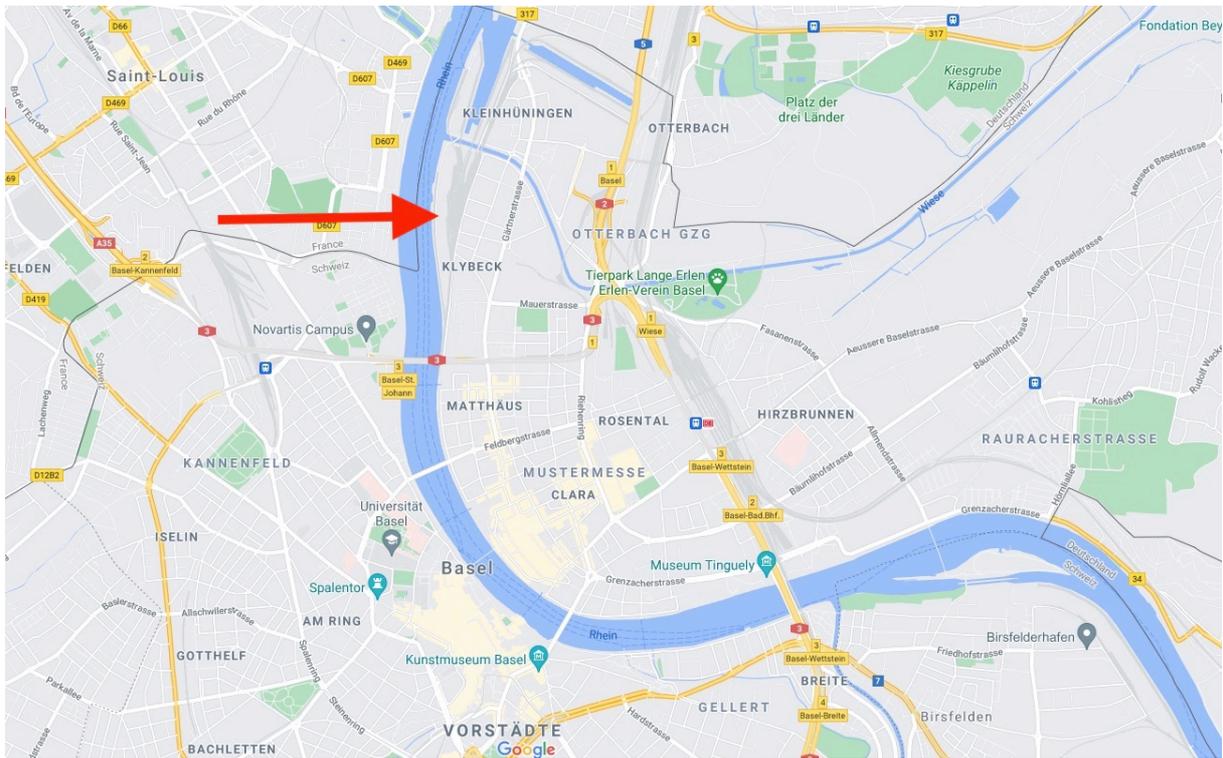






photo © philipp j. bösel



photo © philipp j. bösel

Die Blachen sind auf gängige Bauzäune zu montieren und werden mittels Kabelbinder befestigt.